

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Rossow

Sitzungstermin: Donnerstag, 04.02.2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:35 Uhr
Ort, Raum: Gemeinderaum Alte Schule Rossow

Anwesende:

Herr Edmund Gebner
Herr Silvio Berkholz
Frau Gesine Keller
Frau Gabriele Richter
Herr Martin Sinell
Herr Steffen Tuleya

Abwesende:

Frau Silke Kraul abwesend, entschuldigt

Gäste:

keine

Schriftführung:

Frau Brigitte Ziesemer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Protokollkontrolle der Sitzung vom 29.10.2020 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

- 7 Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/13-2020-288
- 8 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/13-2020-289
- 9 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/13-2020-290
- 10 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV/13-2021-292
- 11 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV/13-2021-296
- 12 Abschluss Konzessionsvertrag - Gas -
Vorlage: BV/13-2021-298
- 13 Annahme Spende
Vorlage: BV/13-2020-287

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit sechs anwesenden Gemeindevertretern fest.

Frau Kraul ist entschuldigt und wird nicht zur Sitzung erscheinen.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Als zusätzlicher Tagesordnungspunkt 18 wird die Beschlussvorlage BV/13-2021-299 „Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens, Vorhaben: Errichtung eines Nebengebäudes an vorh. Wohnhaus“ aufgenommen

Aus dem Punkt „Informationen und Anfragen“ wird der Tagesordnungspunkt 19.

Die Änderung der Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 3 Protokollkontrolle der Sitzung vom 29.10.2020 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

In der Sitzung am 29.10.2020 wollte Herr Sinell, zum TOP 7 des Protokolls vom 17.09.2020 wissen, wie hoch die Konzessionsabgabe ist. Dies sollte erfragt und bei der Änderung des Protokolls vom 17.09.2020 eingepflegt werden.

Eine Änderung zum Protokoll liegt noch nicht vor und die Frage zur Höhe der Konzessionsabgabe bleibt.

Der Top 7 des Protokolls vom 17.09.2020 bekommt, bezüglich der Höhe der Konzessionsabgabe, folgenden Zusatz:

Ist 2020	Strom	10.244,77 €
	Gas	775,95 €
		<u>11.020,72 €</u>

Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 29.10.2020 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

Das Protokoll vom 29.10.2020 wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Herr Gebner teilt mit, dass er im Zuge der Land- und Bundestagswahl im September 2021 als Bürgermeister zurücktritt. Das bedeutet, dass es für die Gemeinde Rossow mit dem Ortsteil Wetznow am Wahltag eine zusätzliche Kommunalwahl, zur Wahl eines neuen Bürgermeisters, geben wird.

zu 5 Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

zu 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Tuleya spricht die Wahl des Bürgermeisters an, zu der er sich zur Verfügung stellt.

Frau Keller erwähnt hierzu, dass die Gemeindevertreter nochmals darüber nachdenken sollten, sich eventuell mit der Gemeinde Bergholz zusammenzuschließen.

→ Erläuterungen hierzu könnte **Herr Futh (LVB)**, in einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung, geben.

zu 7 Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/13-2020-288

Sachverhalt:

Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik können Jahresfehlbeträge, sofern sie durch abschreibungsbedingte Verluste entstanden sind, mit Beschluss der Gemeindevertretung durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage gedeckt werden.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung Rossow beschließt, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2016 i. d. F. vom 10.08.2020 festzustellen.
2. Die Gemeindevertretung Rossow ermächtigt die Verwaltung gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik den ausgewiesenen und festgestellten Jahresfehlbetrag in Höhe von - 82.335,66 € in voller Höhe auf die neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 9 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/13-2020-290

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes (gemäß § 24 KV MV) nimmt Herr Gebner nicht an der Abstimmung teil und übergibt das Wort an Herrn Berkholz.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Rossow zum 31. Dezember 2016 in der Fassung vom 10.08.2020 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Gebner übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.

zu 10 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV/13-2021-292

Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gem. § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt gemäß § 45 ff. Kommunalverfassung M-V die vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 11 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: BV/13-2021-296

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Rossow weist im Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2021 einen Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen in Höhe von – 123.200 Euro und nach Entnahme aus der Rücklage einen Saldo von -85.200 € aus. Im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2021 beträgt das Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen -84.100 €. Auch in der mittelfristigen Finanzplanung 2021 – 2023 wird ein negativer Saldo ausgewiesen.

Des Weiteren werden Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Kassenkredite) bis zum Jahresende 2021 in Höhe 388.000 Euro benötigt.

Hinzuweisen ist darauf, dass das Eigenkapital mit Ablauf des Haushaltsjahres 2021 von 865,7T€ (01.01.2012) auf 562,8 T€ (31.12.2020) gegenüber dem Vorjahr (654,6 T€) fällt.

Die im Haushaltssicherungskonzept unter Punkt 4 aufgeführte Zielstellung ist umzusetzen.

Gemäß Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 43 Abs. 7 & 8 ist bei einem nicht ausgeglichenen Haushalt die Gemeinde grundsätzlich verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. fortzuschreiben.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2021 unter Einbeziehung aller unter dem Punkt Sachverhalt aufgezeigten Kriterien.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 12 Abschluss Konzessionsvertrag - Gas -
Vorlage: BV/13-2021-298

Sachverhalt:

Mit Beschluss „BV/13-2020-263“ wurde am 17.09.2020 durch die Gemeindevertretung beschlossen, den bestehenden Konzessionsvertrag - Gas - (bzw. Wegenutzungsvertrag) zwischen der Gemeinde und der E.DIS Netz GmbH vorzeitig zu kündigen, da dieser im Jahr 2023 abgelaufen wäre. Daraufhin wurde der Wegenutzungsvertrag Gas im Bundesanzeiger neu ausgeschrieben.

Einziges Bewerber war die E.DIS Netz GmbH. Der Vertrag entspricht im Wesentlichen dem Inhalt des vorherigen Vertrages. Ein Abschluss wird empfohlen.

Der neue Vertrag tritt am 01.07.2023 in Kraft und wird auf die Dauer von 20 Jahren abgeschlossen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Einnahme der Konzessionsabgabe wird jährlich in den Haushalt der Gemeinde eingeplant.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Rossow beschließt auf ihrer heutigen Sitzung vorliegenden Wegenutzungsvertrag - Gas - mit der E.DIS Netz GmbH zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 13 Annahme Spende
Vorlage: BV/13-2020-287

Sachverhalt:

Folgende Spende ist für die Freiwillige Feuerwehr Rossow eingegangen:

- 15.10.2020 Energiebauern GmbH 1.000,00€.

Die Spende ist zweckgebunden und soll für die Freiwillige Feuerwehr Rossow sein. Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung MV muss die Gemeindevertretung über die Annahme entscheiden.

Finanzielle Auswirkungen:

-

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der eingegangenen Spende in Höhe von 1.000,00 € gemäß § 44 Absatz 4 KV M-V.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:25 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Frau Brigitte Ziesemer
Schriftführung


Herr Edmund Gebner
Vorsitz